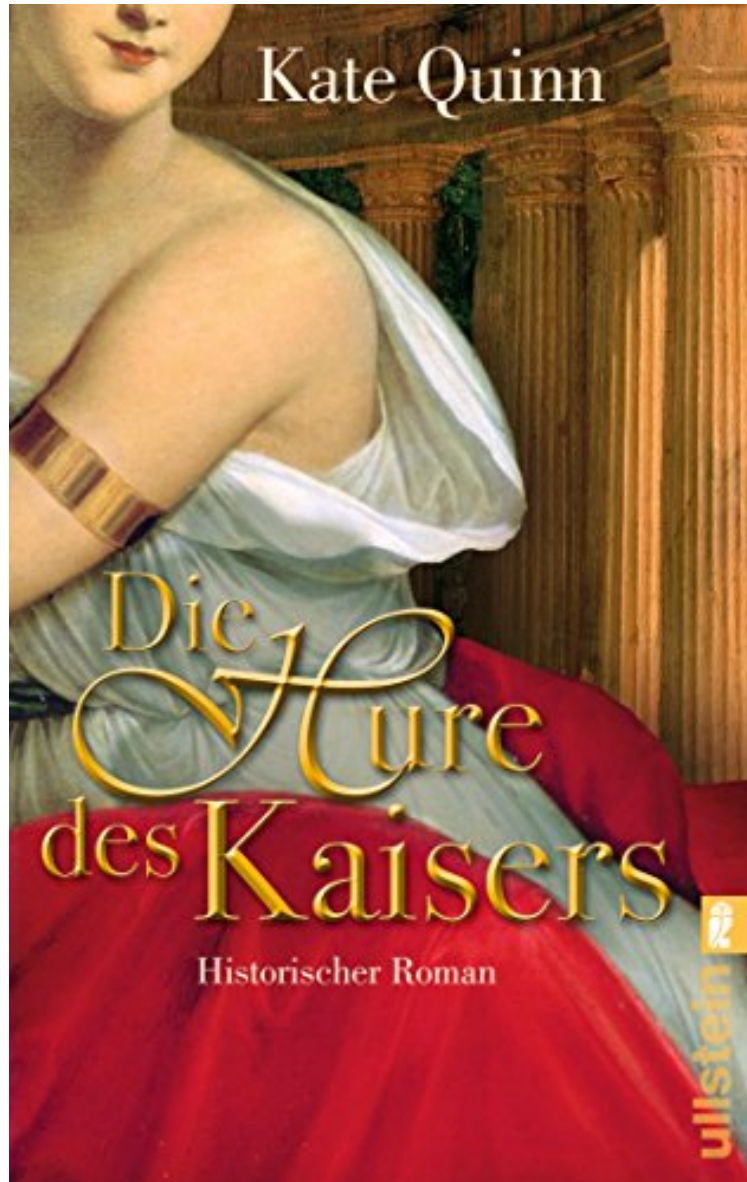


(Download ebook) Die Hure des Kaisers: Historischer Roman

## Die Hure des Kaisers: Historischer Roman

Von Kate Quinn

ebooks | Download PDF | \*ePub | DOC | audiobook



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #316802 in eBooksVerffentlicht am: 2010-06-09Erscheinungsdatum:  
2010-06-09File Name: B0050K1SIS | File size: 76.Mb

**Von Kate Quinn : Die Hure des Kaisers: Historischer Roman** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Die Hure des Kaisers: Historischer Roman:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Wirklich klasse!Von Prettytigers BcherregalGemeinsam mit ihrer Herrin Lepida Pollia muss die junge Sklavin Thea den Gladiatorenkmpfen im Kolosseum beiwohnen, obwohl sie die Spiele wegen ihrer Grausamkeit verachtet. Doch dieses

Mal kann sie ihre Augen kaum von einem neuen Gladiator Isen, der in einem spektakulären Kampf seine römischen Wächter tötet. Schnell wird der hnenhafte Gladiator Arius nun zu einem der bekanntesten Männer der Stadt. Aus diesem Grund beschließt Lepidas Vater, Quintus Pollio, der magister ludorum, den Gladiatoren zu Ehren ein Festgelage in seiner Villa zu veranstalten. Auf diesem Gelage treffen Thea und Arius zum ersten Mal aufeinander. Doch die aufkeimende Liebe steht vor einem scheinbar unüberwindbaren Hindernis denn auch Theas Herrin hat ein Auge auf den Barbaren geworfen...Im gesamten Roman schafft es die Autorin, den Leser in die Welt des antiken Rom zu entführen, ohne dass es dabei auch nur eine einzige langweilige Passage gibt. Interessant und unterhaltsam berichtet sie von der Willkür der Herren gegen ihre Sklaven, den Gladiatorenspielen und ausufernden Orgien im kaiserlichen Palast, ohne dass sie dabei in eine altertümliche Sprache verfällt. Ihr Sprachstil bleibt während des gesamten Buches leicht verständlich und sehr modern, was jedoch die Handlung letzten Endes nur noch zusätzlich auflockert. Ungezwungen lässt Kate Quinn ihr Fachwissen durch lateinische Fachbegriffe an passenden Stellen immer wieder einfließen. Hieran erkennt man leicht, dass sie sich intensiv mit der Antike auseinandergesetzt und anschließend ein gut recherchiertes Buch mit historischem Hintergrund geschrieben hat. Jede einzelne Person wurde sehr genau ausgearbeitet, wodurch man als Leser die Möglichkeit erhält, sich gut in die Charaktere hineinzusetzen und mit ihnen zu fühlen. Im Laufe des Romans vollziehen einige Figuren sogar eine charakterliche Wandlung, die die Geschichte nochmals realistischer wirken lässt. Um den Leser die Handlung aus allen Blickwinkeln zeigen zu können, ist durch einen auktorialen bzw. Ich Erzähler abwechselnd nur Zuschauer oder erhält Einsicht in die Gedanken und Emotionen der Hauptfiguren. Durch diesen Wechsel der Erzählperspektive werden die Charaktere noch tiefergründiger gestaltet und der Roman erhält eine gewisse Dynamik, sodass das Lesen nicht langweilig wird. Das Buch ist an vielen Stellen richtig spannend, es gibt aber auch hin und wieder sehr komische Passagen, die den Roman zu einem reinen Lesevergnügen machen. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Unterhaltsames Drama Von Lisa Das war sehr unterhaltsam. Es wurde kein großer Wert auf Historische gelegt, mehr auf Drama und Romanze, aber das hat mich nicht sonderlich gestört. 2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. War etwas enttäuscht Von Geschmack Rom zur Zeit von Kaiser Domitian im Jahre 81 nach Christus. Die Sklavin Thea muss ihre Herrin zu Gladiatorenkämpfen begleiten, was ihr tiefst zuwider ist. Erst mit ihrer Begegnung zu Gladiator Arius scheint ihr Leben einen Sinn zu bekommen, sie verlieben sich. Doch die Liebe steht unter keinem guten Stern, denn die Zeiten für Sklaven sind hart und ihre Wege trennen sich. Das Schicksal nimmt seinen Lauf und zumindest ich hätte am Anfang sagen können wie es schließlich ausgeht. Kate Quinn hat einen sehr flüssigen Schreibstil, der mir fast etwas zu modern ist. Sie gibt sich alle Mühe, das alte Rom zum Leben zu erwecken, aber für meinen Geschmack geht es nicht unter die Haut. Es sterben und leiden so viele Menschen in diesem Roman, doch ich hatte nie das Gefühl, wirklich mitleiden zu müssen. Die Darstellung der Hauptpersonen geht zumindest nach meinem Geschmack nicht in die Tiefe und bedient auch zu viele Klischees. Es gibt nur Schwarz und Weiss, das dürfte selbst im alten Rom nicht so gewesen sein. Kate Quinn bedient sich vieler lateinischer Begriffe, was für einen Roman sehr üblich ist. Aber dann wäre es auch schön, es gäbe ein Glossar. Unterhaltsam und für einen groben Einblick in die Zeit des alten Roms recht nett, aber kein Buch, das im Gedächtnis bleibt.

Kurzbeschreibung Rom, 82 n. Chr.: Die junge Sklavin Thea muss ihre Herrin zu den Gladiatorenkämpfen begleiten, die sie verabscheut. Doch diesmal zieht ein neuer Kämpfer alle Zuschauer in seinen Bann: Arius, genannt der Barbar. Thea fühlt sofort eine innere Verbundenheit, und tatsächlich sind sie und Arius Seelenverwandte beide haben so viel Mord und Grausamkeit erlebt, dass sie den Tod verachten. Doch sie können ihre Liebe nicht leben, denn der Kaiser persönlich begehrt Thea für sich. Kurzbeschreibung Rom, 82 n. Chr.: Die junge Sklavin Thea muss ihre Herrin zu den Gladiatorenkämpfen begleiten, die sie verabscheut. Doch diesmal zieht ein neuer Kämpfer alle Zuschauer in seinen Bann: Arius, genannt der Barbar. Thea fühlt sofort eine innere Verbundenheit, und tatsächlich sind sie und Arius Seelenverwandte beide haben so viel Mord und Grausamkeit erlebt, dass sie den Tod verachten. Doch sie können ihre Liebe nicht leben, denn der Kaiser persönlich begehrt Thea für sich. über den Autor und weitere Mitwirkende Kate Quinn wurde 1982 in Kalifornien geboren. Sie studierte Gesang an der Universität von Boston und schrieb währenddessen ihren ersten Roman, Die Hure des Kaisers. Kate Quinn lebt in San Diego.